

Inhalt

Dank	VII
I. Einleitung	1
II. Die Renaissance der Physiognomik	23
III. Lavaters visuelle Hermeneutik – eine Bildwissenschaft <i>avant la lettre</i>	35
IV. Physiognomische Denkfiguren in der frühen Kunstgeschichtsschreibung	47
1. Der ‚Charakter‘ des Kunstwerks	47
2. Wölfflins Überführung der Architekturphysiognomik in die Stilphysiognomik	59
V. Die nationale Physiognomie der deutschen Kunst und der Rassenstil	73
1. Kunst als Gesicht des Volkskörpers – die Physiognomie von Rasse, Volk und Stamm in der Kunstgeographie	73
2. Rassenphysiognomik als angewandte Kunstgeschichte: Ludwig Ferdinand Clauß und Hans F. K. Günther	79
3. Im Kampf gegen das entstellte Gesicht: Schultze-Naumburgs eugenische Architekturphysiognomik	85
4. Stilfragen	92
VI. Physiognomik als Psychologie der Form	105
1. Schizothyme Kunst – schizothymer Künstler: Hans Sedlmayrs Borromini-Deutung	106
2. Wilhelm Fraengers Formphysiognomik und das schizophrene Weltgefühl	113
3. Das wahre Gesicht des Bildes: Sedlmayrs Macchia-Aufsatz von 1934	120
4. Die Reformulierung der Physiognomik: Sedlmayrs Soldatenbrief	131
5. Pathologie des Kunstwerks – Symptomatologie der Epoche: Sedlmayrs <i>Verlust der Mitte</i>	139

VII. Physiognomik der Gestalt: die Rezeption der Gestaltpsychologie und die Konjunktur des Gestaltbegriffs	147
1. Goethes naturästhetische Gestaltlehre	147
2. Die Gestaltpsychologie und ihre Rezeption durch Sedlmayr	151
3. Rudolf Arnheims Verbindung von Gestaltpsychologie und Physiognomik	163
4. Die Germanisierung der Gestalt – der semantische Umbau eines Begriffs	168
5. Die interdisziplinäre Reihe <i>Die Gestalt</i> und die biologisch-morphologische Kunstgeschichtsschreibung: Pinder, Behling, Weigert und Frey	180
VIII. Physiognomische Bedeutungsforschung	193
1. Ikonographie und Physiognomik in der kunsthistorischen Forschung der dreißiger und vierziger Jahre	193
2. Im Rausch der Deutung: Die physiognomische Strukturanalyse bei Carl von Lörck und Willi Drost	203
IX. Rückblick und Ausblick	209
Literatur- und Quellenverzeichnis	217
Abbildungsverzeichnis	261
Personenregister	265